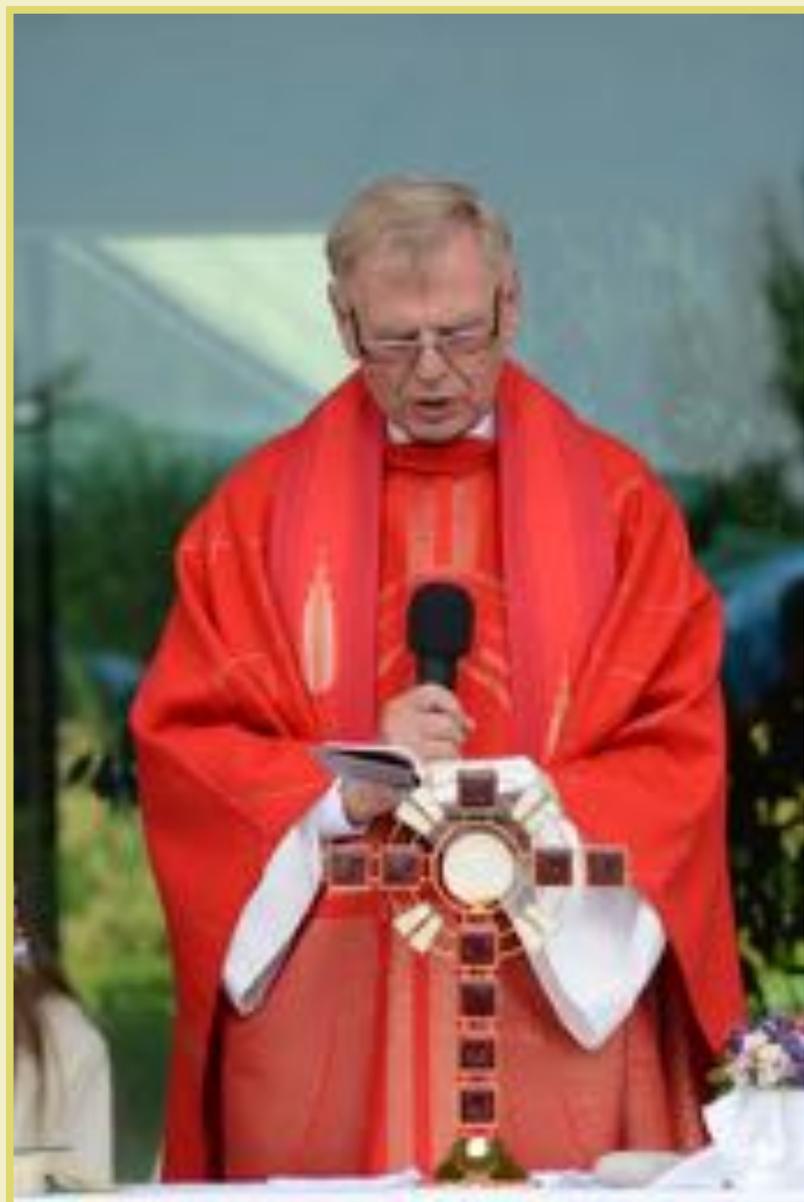


KONTAKT



D
A
N
K
E





Das Ende eines langen Weges

Mit Ende September lege ich die Funktion als Mitverantwortlicher im Redaktionsteam unserer Pfarrzeitung zurück. Seit dem Bestehen der Pfarre bin ich im Redaktionsteam und habe Artikel über viele Situationen unserer Pfarre

geschrieben.

Jetzt beginnt wieder ein neues Kapitel. Ab Herbst bin ich nicht mehr Teil des Redaktionsteams. Ich möchte mich daher mit dieser Ausgabe der Zeitung ganz herzlich bedanken. Wir haben ein wirklich reges und engagiertes Redaktionsteam, das sowohl die pfarrlichen als auch die landesweiten Anliegen von Kirche und Welt behandelt. Jedes Mitglied des Teams braucht ein starkes Einfühlungsvermögen, die Kenntnis der Vorgänge in Kirche und Gesellschaft und vor allem die Liebe zur eigenen Pfarre. Wer unsere Pfarrzeitung liest, hat nicht nur einen Überblick über das Geschehen in der Pfarre, sondern auch einen Überblick über das Geschehen der Kirche in der heutigen Welt.

Aus Anlass meines Rücktritts als Pfarrer möchte ich nur mehr fallweise im Redaktionsteam mitarbeiten. Ich hoffe, dass unsere Pfarrzeitung gut in das neue Arbeitsjahr und in die neue Zeit startet und für alle ein gutes Instrument der Information unserer Pfarre bleibt.

P. Josef Essl

Impressum:

*Medieninhaber: Pfarre Steyr-Resthof,
Siemensstraße 15, 4400 Steyr*

*Herausgeber: Pfarre Steyr-Resthof,
Siemensstraße 15, 4400 Steyr*

*Hersteller: druck.at Druck- und
Handelsgesellschaft mbH,
2544, Leobersdorf*

Verlagsort: Steyr

Herstellungsort: Leobersdorf

Lieber Sepp!

Wir danken dir herzlich für viele Denkanstöße und Artikel, die du für die Pfarrzeitung geschrieben hast! Alles Gute für deinen neuen Lebensabschnitt!

Das Redaktionsteam:

Edith, Gerda, Hedi, Herbert, Manuela und Waltraud

Dankgottesdienst für unseren Pfarrer Pater Josef Essl

Wir laden Sie herzlich zum Dankgottesdienst am Sonntag, 27. September um 11 Uhr in unsere Kirche ein. Wir möchten mit unserem Pfarrer feiern und uns für 35 Jahre bedanken, in denen er engagiert unsere Pfarre geleitet hat. Altbischof Maximilian Aichern OSB wird auch da sein.

Vermietungen

von Kirche, Saal oder Räumen im Pfarrzentrum können ausschließlich über den Pfarrsekretär Gerhard Bögl (0664 492 78 60) ausgemacht werden.

Gottesdienste

Sonntag: 9,30 Uhr Pfarrgottesdienst

Mittwoch: 8,00 Uhr HI, Messe

Bürozeiten:

Das Pfarrbüro ist MO - SA

von 9 - 11 Uhr und

DI 15 - 17 Uhr offen,

Telefon: 0 72 52 / 75 4 81

Fax: 0 72 52 / 84 9 71

Liebe Pfarrgemeinde, lieber Josef

Am 27. September wird unser Mitbruder Pater Josef Essl als Pfarrer Ihrer Gemeinde verabschiedet. Eine Woche später erfolgt dann die Einführung eines neuen Seelsorgeteams für Ihre Pfarre. Damit endet die Dienstzeit und das Wirken von Pater Josef in ihrer Pfarre am Resthof. Im Namen der Oblaten danke ich ihm für seinen unermüdlichen Dienst als Seelsorger und Ihnen als Gemeinde für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

Vor einigen Wochen konnte ich Pater Josef in der Pfarre besuchen. Es hat mich sehr beeindruckt zu sehen, was Pater Josef und Sie, die Gemeindemitglieder am Resthof zur Ehre Gottes und zum Heil der Menschen geschaffen haben. Die Kirche als Bauwerk am zentralen Platz wirkt wie ein echtes Zentrum. Sie haben aber als wichtigstes - Raum für Begegnung mit Gott und den Menschen geschaffen. Als lebendige Steine haben Sie und du, Josef, das Reich Gottes erfahrbar gemacht – und ich bin mir sicher, Sie werden das auch weiter schaffen. Besonders beeindruckt hat mich die Kultur der Solidarität und Liebe, die ein Schwerpunkt für Ihr gemeindliches Leben und der Pastoral geworden sind. Pater Josef ist Oblate. Oblaten sollen nah bei den Menschen sein und den Armen zur Seite stehen. Genau das, lieber Josef, hast du gemeinsam mit den Schwestern und Brüdern am Resthof verwirklicht, dafür gilt dir und allen Beteiligten mein Respekt und mein Dank.

Den Menschen zuhören und sie begleiten, solidarisch mit Jugendlichen, Migranten, Einsamen und Senioren zu sein, all das ist wichtig in Ihrer Gemeinde. Christlicher Glaube trägt die Vision vom gegliückten Leben und vom friedlichen Zusammenleben aller Menschen in sich. Ich denke, das ist am Resthof beispielhaft gelungen.

Lieber Josef:

als mutiger und tatkräftiger Priester und Ordensmann hast du mit Gottvertrauen und klaren Positionen in theologischen sowie kirchen- und gesellschafts-politischen Fragen am Resthof gewirkt. Mit der Gemeinde hast du bei der Bewältigung der vielfältigen Herausforderungen fruchtbare und gute Arbeit geleistet. Du hast mit der ganzen Gemeinde im Tun, Glauben und Wirken der Kirche Gottes ein unverwechselbares Profil gegeben. Josef, du hinterlässt Spuren, denn du hast in den Menschen bewirkt, dass der Glaube lebendig bleibt und wächst.

Liebe Gemeindemitglieder:

Pater Josef Essl war hier am Resthof ein „Durchreisender“. Ich danke allen Gemeindemitgliedern und den Hauptamtlichen in Pfarre und im Dekanat, dass sie unseren Mitbruder so herzlich aufgenommen haben.

Pater Josef wird noch eine kleine Weile in seiner Wohnung bleiben. Wie und wo er aufgrund seiner

altersbedingten Krankheit in der nächsten Zeit leben wird, werde ich mit ihm noch besprechen. Er wird auch nicht mehr für Dienste zu Verfügung stehen, denn auch wenn er sich zeitweise fit fühlt, wollen wir ihm seinen wohlverdienten Ruhestand gönnen. Es wäre schön, wenn eine geistige und betende Verbundenheit zwischen Gemeinde und Pater Josef bestehen bleiben würde.

Zuletzt mein Wunsch an Sie als Gemeinde: Mögen Sie mit dem neuen Pastoralteam segensreich und fruchtbar miteinander am Reich Gottes wirken und darin leben. Behalten Sie sich die Freude des Evangeliums und die Nähe zu den Menschen.

Mein Wunsch für dich, Josef, ist, dass dein nächster Lebensabschnitt für dich gut wird und dass du lernen kannst loszulassen. Mögest du weitestgehend gesund bleiben – deine Krankheit dich nicht zu sehr malträtiert und möge Gottes Segen dich weiterhin begleiten.

Pater Felix B. Rehbock OMI

Provinzial

Mitteuropäische Provinz der Oblaten M. I

Skaterplatz wieder geöffnet

Der Skaterplatz am Resthof vor dem Streetworkbüro ist wieder für Kinder und Jugendliche geöffnet. Und zwar wochentags von ca. 09:00 bis 20:00 Uhr. Über Nacht und am Wochenende ist der Platz gesperrt. Streetwork ist froh über diese neuen Öffnungszeiten und begrüßt das turbulente Treiben. Viele Kinder und Jugendliche verbringen ihre Freizeit gerne an diesem Platz und alle sind herzlich eingeladen mal bei Streetwork anzuklopfen.



- + GLASEREI
- + GLASSCHLEIFEREI
- + KUNSTVERGLASUNGEN
- + REPARATUR-SCHNELLDIENST
- + SPIEGEL
- + GANZGLASTÜREN
- + GANZGLASMÖBEL
- + KÜCHENRÜCKWÄNDE

FABRIKSTRASSE 80 • 4400 STEYR • TEL. 07252 / 71607
OFFICE@GLASEREI-SEIDL.AT • WWW.GLASEREI-SEIDL.AT
MO-DO 7.30-12.00 u. 14.00-17.00 / FR 7.30-12.00 u. 14.00-16.00

Unser Seelsorgeteam (abgekürzt: SST)

Ab 4. Oktober 2020 übernimmt das Seelsorgeteam die Leitung unserer Pfarrgemeinde.

Auf den folgenden Seiten sehen Sie die 8 Mitglieder unseres Seelsorgeteams und können lesen, warum sie sich für die Ausübung dieser wertvollen Aufgabe entschieden haben.

Ein herzliches Dankeschön dafür!



Maria Bauernfeind

Im Fachausschuss Liturgie, dem ich im Seelsorgeteam angehören werde, bemühen wir uns um eine lebendige Gestaltung der Gottesdienste und religiösen Feiern.

Im Vertrauen darauf, dass Gott alle Wege mitgeht und mit der Botschaft Jesu von der Liebe Gottes im Handgepäck beginne ich meinen Auftrag.



Gerhard Bögl

Mit Wolfgang Öller bin ich für Koinonia beauftragt. Meine Motivation im Seelsorgeteam mitzuarbeiten: Auch wenn ich nie am Resthof gewohnt habe, bin ich gerne für die Menschen in unserer Pfarre da. Gemeinsames Feiern, auch außerhalb der Kirche ist mir wichtig und fördert das Zusammenleben in unserer Gemeinde. Gerade am Resthof sollte die Pfarre der unpolitische Mittelpunkt für diesen Stadtteil sein und einem guten Miteinander der vielen Bevölkerungsgruppen und Religionsgemeinschaften dienen. Mein Motto: Gemeinsam sind wir stark!



Maria Katzinger

Immer wieder höre ich Klagen über Priestermangel und Austrittszahlen. Ich möchte nicht jammern, sondern aktiv auf Menschen zugehen und mich für ihre Sorgen, Nöte und sonstigen Anliegen einsetzen. Deshalb bin ich gemeinsam mit Elisabeth Öller für den Caritas-Bereich im Seelsorgeteam zuständig. Mit Gottes Segen vertraue ich darauf, dass wir im Seelsorgeteam gemeinsam neue Wege finden.



Elisabeth Öller

Mein Mann und ich wurden in der Pfarrgemeinde Steyr-Resthof mit so großer Herzlichkeit und Offenheit aufgenommen, dass ich gerne etwas zurückgeben möchte. Ich möchte mit all meinen Fähigkeiten und Möglichkeiten in meinem Aufgabenbereich Caritas, zusammen mit Maria Katzinger, daran mitarbeiten, dass diese Pfarrgemeinde eine für alle offene Pfarrgemeinde bleibt.

Mit Achtsamkeit dem Nächsten begegnen
HINSCHAUEN – HINHÖREN - HELFEN



Wolfgang Öller

Obwohl zur Pfarre Gleink gehörig, habe ich mich zur Pfarrgemeinde Steyr-Resthof immer hingezogen gefühlt. Vor drei Jahren wurde ich Mitglied im Pfarrgemeinderat und habe in der Pfarre auch verschiedene Aufgaben übernommen. Nach erfolgreicher Ausbildung zum Wortgottesdienstleiter in Linz, erfolgte die bischöfliche Beauftragung für die Pfarre Steyr-Resthof. Heuer im Oktober wird das Seelsorgeteam die Leitung der Pfarre übernehmen. Ich darf gemeinsam mit Gerhard Bögl in dem Bereich Koinonia (Gemeinschaft) tätig sein.

Ich bin – für Euch – da!



Waltraud Sonnleitner

Obwohl ich nicht am Resthof wohne ist mir die Pfarre Resthof im Laufe der vielen Jahre als Pfarrsekretärin und meiner ehrenamtlichen Tätigkeiten speziell als Redakteurin bei der Pfarrzeitung zur Heimat geworden. In Zeiten des Umbruchs und der Neuorientierung der Pfarre möchte ich meine langjährige Erfahrung als Mitglied des Seelsorgeteams im Bereich Verkündigung einbringen.



Rita Vorderdörfler

Meine Motivation im Seelsorgeteam mitzuarbeiten:

Ich bin seit über 35 Jahren in der Pfarre Resthof, schätze unsere Gemeinschaft und die Art und Weise wie Kirche hier gelebt wird. Eigentlich dachte ich, nach meiner Pensionierung werde ich mich anders orientieren. Inzwischen hat sich die Situation in der Pfarre so verändert, dass ich gefragt wurde, ob ich den Teil Liturgie übernehme. Nach einer Bedenkzeit kam ich zur Überzeugung, dass ich meine Vorstellungen verändere. Offensichtlich soll mein Weg ein anderer werden.

Gottesdienst und Bibel sind die zentralen Werte in meinem Leben, aus denen ich Kraft und Vertrauen schöpfe. Somit sage ich ja zu meiner Aufgabe, gehe mit großem Respekt auf sie zu, mit dem Vertrauen auf die Unterstützung unserer Gemeinde und von oben, und der Hoffnung, es gut zu machen.



Thomas Wiesinger

Warum Seelsorgeteam?

Ganz einfach:

Ich kann als Mitglied im SST der Pfarre einen wichtigen Dienst erweisen. In der Säule der Verkündigung darf ich mit Waltraud Sonnleitner in Zukunft wichtige Aufgaben wie Erstkommunion, Firmung, Homepage und vieles mehr wahrnehmen.

Als jahrelanges Mitglied im Pfarrgemeinderat war es für mich eigentlich keine schwere Entscheidung diesen Schritt zu gehen, wo mir doch diese nette und offene Gemeinde schon so ans Herz gewachsen ist.

Ich hoffe im SST alle meine Talente einbringen zu können und freue mich schon auf eine gut gedeihende Zusammenarbeit mit allen anderen (und auch neuen) Mitgliedern des SST's, des PGR's und der ganzen Gemeinde.



„Gott ist da, wo Menschen da sind“

haben überlegt, wie ich meine Dienste in der Seelsorge und Liturgie erfüllen kann, da ich nun in 4 Pfarren eingesetzt bin: Pfarre Hl. Familie Tabor, Pfarre St. Michael, Pfarre St. Anna und Pfarre Hl. Franz von Assisi Resthof. Ich freue mich schon sehr auf das gemeinsame Feiern mit Ihnen.

Damit alle Pfarren gut betreut werden, gibt es das neu gestaltete Seelsorge-Team der Pfarre, das die Leitung der Pfarre übernehmen wird. Gemeinsam werden wir als Team viel Gutes schaffen. Damit es uns gut gelingen mag, bitten wir um Ihren Glauben, Ihre Unterstützung und Kooperation, sowie Sie auch in der Vergangenheit als Pfarrgemeinde zusammengehalten und das Pfarrleben unterstützt haben.

Glaubet mir „Gott ist da, wo Menschen da sind“ und ich bin mir sicher und zuversichtlich, „er wird uns sicher begleiten, weil er uns liebt“.

Gottes Segen, Ihr Pater Ransom Pereira

Liebe Christinnen und Christen der Pfarre Hl. Franziskus, Resthof Steyr!

Erlauben Sie mir, mit einer einfachen Frage meine Gedanken zu beginnen: Wie geht es Ihnen? Diese einfache erste Frage von mir könnte viele mögliche Antworten und Anregungen verursachen. Aber für mich ist es mein Herzensanliegen, dass es Ihnen in der Pfarre und in Ihrem Glaubensleben gut geht!

Der Abschied von Ihrem langjährigen Pfarrer P. Sepp Essl wird sicher für Sie hart sein und Sie traurig stimmen. Genau dann, wenn der Priestermangel häufiger wird, sind wir als Pfarrgemeinde gefordert, dass der Glaube in jedem von uns und in jedem Mitglied der Pfarre lebendig bleibt. Aber ich bin sicher, dass Gott sein Volk niemals verlässt.

Der Hl. Franziskus von Assisi, der Patron unserer Pfarre und übrigens auch mein Lieblingsheiliger, hat mich in meinem Leben sehr geprägt, er beeinflusst mich immer noch und ich denke auch, er wird unsere Gemeinschaft weiterhin begleiten und prägen in dieser Zeit.

Die Diözese hat mich gebeten, als Pfarrmoderator Ihr Pfarrer zu sein. Ich habe mich mit Ihren Liturgieverantwortlichen getroffen und wir

KAROSSERIE SCHACHNER

Fachwerkstätte für
Rahmenschäden
und KFZ Service
Mercedes Gebrauchtteile
www.mercedes-autoteile.com

4400 Steyr
Sierningerstr. 184
07252/819 18
0664/540 40 40



Firmanmeldung

Jugendliche, die im kommenden Schuljahr 14 Jahre alt werden und gefirmt werden möchten, können sich ab Anfang November im Pfarrbüro (Tel. 75481) zum Firmkurs anmelden. Die Teilnahme am Religionsunterricht ist für alle Firmkandidaten verpflichtend.

Letzter möglicher Anmelde-termin ist Sonntag, 22. November 2020 nach dem Gottesdienst. Es gibt dazu auch noch einen gesonderten Türaushang. Das erste Treffen der Firmkandidaten findet am Freitag, 27. November 2020 um 19.00 Uhr statt.

Im kommenden Jahr findet die Firmung am Sonntag, 06. Juni 2021 um 09.30 Uhr gemeinsam mit den Pfarren Steyr-Tabor, -St. Michael und -St. Anna in der Pfarrkirche am Resthof statt.

Wir freuen uns auf euch.
Gerhard Bögl und Thomas Wiesinger

Pfarrchronik

Taufen

Levin Kuntner
Ida Valentina Schauer
Magdalena Wimmer

Begräbnisse / Sterbefälle

Leopold Wimmer

Impressionen aus



deinem Pfarrerleben





Dank für das so lange anhaltende und offenherzige Engagement von P. Essl

Seit 35 Jahren gibt es die Pfarre Steyr-Resthof und Pater

Josef Essl als ihren Pfarrer. Nun neigt sich diese Ära zu Ende. Wir alle – von der Diözese, dem Dekanat Steyr und der Pfarre selber - sind für das so lange anhaltende und offenherzige Engagement von P. Essl sehr dankbar. Der frühere Betriebsseelsorger baute gemeinsam mit seinen MitarbeiterInnen die neue Seelsorgestelle und auch die neue Kirche für den Stadtteil Resthof auf und schuf insbesondere für junge BewohnerInnen einen Ort der Begegnung.

Nachdem P. Essl seine zusätzliche Verantwortung für die Pfarre Dietach abgeben konnte, sah er schon länger die Zeit gekommen, dass er altersbedingt auch die Leitungsverantwortung am Resthof abgeben wird. Darum hat der Pfarrgemeinderat Personen für das ehrenamtliche Seelsorgeteam ausgewählt und in die diözesane Ausbildung entsandt. Da diese Ausbildung bald endet, ist der 1. Oktober 2020 als offizieller Übergabetermin vereinbart worden. Mit diesem Tag übernehmen die Mitglieder des Seelsorgeteams die meisten Aufgaben, die in seelsorglicher und administrativer Hinsicht in einer Pfarre anfallen. Dabei sind sie schon seit ein paar Monaten von Dekanatsassistent Klaus Grassegger unterstützt worden. Er wird sie auch weiterhin begleiten. P. Essl übergibt zugleich die priesterliche Letztverantwortung an P. Ransom Pereira sfx, der bereits für die Pfarren St. Anna, St. Michael und Hl. Familie zuständig ist. Abwechselnd mit seinem Mitbruder P. Nelson Furtado sfx kann er zu einzelnen Gottesdiensten kommen.

In den letzten Monaten haben sich bei P. Essl leider weitere gesundheitliche Probleme eingestellt, sodass er mit seinen Ordensoberen ein mögliches Wohnen am Resthof bzw. eine eventuell nötige Übersiedlung klären wird.

Im Namen der Diözese will ich ihm hiermit für seinen jahrzehntelangen Dienst als Pfarr- und Betriebsseelsorger danken und wünsche ihm eine

passende Form von „Ruhestand“, in der er manche persönlichen Kontakte sowohl am Resthof als auch mit seinen Ordensbrüdern gut weiter pflegen kann und die alters- und gesundheitsbedingt nötige Unterstützung erfährt.

Kan. Dr. Martin Füreder



Gemeinsam in die Zukunft

Liebe Christinnen und Christen der Pfarre Resthof.

Es wurde ja schon länger angekündigt und jetzt am 4. Oktober ist es soweit: Gemeindeleitung durch ein ehrenamtliches Team unter der Begleitung eines hauptamtlichen Seelsorgers.

Welche Aufgaben jeweils durch das Seelsorgeteam zu bewältigen sind, ist in den 4 Grundaufträgen der Kirche (siehe Pfarrzeitung 4/2019) festgelegt. Dies geschieht zusammen mit dem weiter bestehenden Pfarrgemeinderat, einem hauptamtlichen Begleiter und dem allgemeinen Kirchenrecht entsprechend, einem zuständigen Priester aus dem Dekanat. Für unsere Gemeinde ist dies P. Ransom Pereira sfx aus der Nachbar-Pfarrgemeinschaft Tabor/ St. Michael, St. Anna.

Dies alles soll geschehen, nicht alleine und nicht nur mit den engagierten Teammitgliedern eurer Gemeinde im zukünftigen Seelsorgeteam und im PGR, sondern mit euch allen als zukünftig immer noch sehr lebendige Pfarrgemeinde St. Franziskus – Steyr Resthof.

Euer DiplTheol. Klaus-Peter Grassegger

Terminkalender

Sonntag, 13. September	Bergfest Gerolder Kapelle in Sulzbach Bergmesse vom Musikverein Sulzbach	11.00 Uhr
Sonntag, 20. September	Erstkommunion der Volksschule Resthof Familiengottesdienst, musik. gestaltet vom Ensemble Magdalena Winkler	09.30 Uhr
Sonntag, 27. September	Dankesfeier für Pfarrer P. Josef Essl Festgottesdienst mit Bischof Emeritus Dr. h. c. Maximilian Aichern	11.00 Uhr
Sonntag, 04. Oktober	Patrozinium und SST Beauftragung Festgottesdienst mit Bischofsvikar Msgr. Wilhelm Vieböck	11.00 Uhr
Sonntag, 11. Oktober	Erstkommunion der Steyrdorfschule Familiengottesdienst, musik. gestaltet vom Kinderchor der Steyrdorfschule	09.30 Uhr
Samstag, 17. Oktober	Pfarrfirmung in Steyr-St. Michael Festgottesdienst mit Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer	10.00 Uhr
Sonntag, 18. Oktober	Erntedankfest Familiengottesdienst mit der Musikkapelle Sulzbach	09.30 Uhr
Sonntag, 08. November	Namibiasonntag Familiengottesdienst mit dem Chor unserer Pfarre	09.30 Uhr
Sonntag, 22. November	Christkönigssonntag-Ministrantensonntag Familiengottesdienst mit Aufnahme der neuen MinistrantInnen	09.30 Uhr





Abwehrkräfte stärken

Wir haben neu für Sie in unserer Hausmarke Vitamin C + Zink retard Kapseln! Sie stärken das Immunsystem und helfen dem Körper sich auf die kommende kalte Jahreszeit vorzubereiten.

Die Retardkapseln sorgen dafür, dass die Wirkstoffe gleichmäßig über den Tag verteilt im Körper freigegeben werden.

Für Kinder haben wir den bewährten Immun44-Saft mit pflanzlichem Cistus-Extrakt und allen wichtigen Vitaminen und Mineralstoffen in zwei Größen auf Lager. Schmeckt natürlich fruchtig!



**apotheke
am
resthof**

vertrauensvoll beraten
persönlich für mich da!

